

Kriechenwil, im Dezember 2022

Zum Jahreswechsel

Geschätzte Bäuerinnen, geschätzte Bauern und Mitglieder des Landwirtschaftlichen Vereins Bern West.

Zum ersten Mal darf ich meine Gedanken zum Jahreswechsel an unseren neu gegründeten Landwirtschaftlichen Verein Bern West richten.

Nach der Erweiterung unseres Vereins, nach Bern und Köniz, an der Hauptversammlung 2022 und den dazugehörigen Namenswechsel Landwirtschaftlicher Verein Bern West nehmen wir mit drei Personen im Vorstand vom Landwirtschaftlichen Verein Bern Mittelland, bestehend aus LV Bern West, LV Grauholz, LV Gantrisch und LV Konolfingen und mit zwei Personen im Grossen Vorstand vom Berner Bauerverband Einsitz.

In der Person von Stefan Gilgen, stellen wir auch den Präsidenten der Fachkommission Milch im Berner Bauernverband.

Im Juni haben wir bei der Familie Gilgen in Oberwangen, den Sommeranlass des LVBM durchführen dürfen. Zusammen mit dem Referenten Andreas Aebi, durften wir über 160 Gäste begrüßen. An dieser Stelle bedanke ich mich von Herzen an alle Helferinnen und Helfer und im speziellen an die ganze Familie Gilgen, für Ihre Mitarbeit für diesen super Anlass.

Am 25. September mussten wir uns einmal mehr einer Gegeninitiative zur Wehr setzen, wovon unser Berufsstand massiv betroffen war.

Trotz dem klaren Resultat von 62.8 Prozent Neinstimmen, sind all die Abstimmungen, die wir in der letzten Zeit zu unseren Gunsten entscheiden konnten, keine Selbstläufer.

Nur mit grossem finanziellem und personellem Aufwand, seitens unserer Verbände und dem persönlichen Einsatz unseren Landwirtinnen und Landwirten, waren diese Ergebnisse möglich.

In Form der Biodiversitätsinitiative steht leider schon die nächste gefährliche Initiative für die Landwirtschaft an. Wäre es doch, mit dem vom Bundesrat ausgearbeiteten Gegenvorschlag möglich, 30 Prozent der Landesfläche als Biodiversitätsfläche auszuscheiden.

Das wir einen Verfassungsauftrag zur Selbstversorgung haben, scheint dabei vergessen zu gehen.

Der Abstimmungswahn wird leider kein Ende nehmen, werden doch zurzeit für ungefähr 30 Initiativen Unterschriften gesammelt.

Gefordert wird die Landwirtschaft, insbesondere bei den National- und Ständerats-wahlen vom kommenden Jahr.

Es muss uns gelingen, die ländliche Bevölkerung an die Urnen zubringen.

Sonst kommt es nicht Gut heraus und nur so können wir die Ökologisierung des Landes von links-grün in den beiden Ständen stoppen.

Und nun zu unseren Aktivitäten und Terminen im Jahr 2023

- Am 28. Januar 2023 dürfen wir unseren Winteranlass bei der Familie Wyssa Gemüse und Handelsbetrieb in Galmiz durchführen.
- Unsere Hauptversammlung findet am 15. März 2023 im Restaurant Zum Zimmermann in der Süri statt.
Während der Versammlung werden sich die beiden offiziellen Kandidaten für das Präsidium vom Berner Bauernverband Jürg Iseli und Ueli Fahrni vorstellen und Eure Fragen beantworten.

Am 1. März findet im Rest. Biberenbad die Hauptversammlung vom Landwirtschaftlichen Verein Bern Mittelland bei uns statt.

Aus dem Betriebshilfefond können wir wieder Bäuerinnen und Bauern des Landwirtschaftlichen Vereins unterstützen, die wegen Unfall oder Krankheit auf Aushilfskräfte angewiesen sind.

- Mit diesem Schreiben erlauben wir uns, Ihnen ebenfalls die Rechnungen für die Mitgliedsbeiträge und für die Bewässerung beizulegen.

Für das neue Jahr wünsche ich alles Gute und Glück für Familie, Haus und Hof.

Mit kollegialen Grüßen
Im Namen des Vorstandes
Markus Kneubühl